



## **BRAIN beschließt Finanzierungsrunde von 60 Mio. Euro zur Ausweitung der Buy and Build Strategie**

*Eingeworbenes Kapital unterstützt BRAIN auf dem Weg zu voll integriertem Industrieunternehmen*

(ddp direct) Zwingenberg, 27. November 2012: Aufsichtsrat und Vorstand des Biotechnologie-Unternehmens BRAIN AG haben sich auf der letzten ordentlichen Aufsichtsratssitzung auf eine Kapitalerhöhung der BRAIN mit einem Mittelzufluss von 60 Mio. Euro verständigt. Die Kapitalerhöhung soll eine der Grundlagen für die Umsetzung der von BRAIN verfolgten 'Buy and Build'-Industrialisierungsstrategie schaffen. Ein kleinerer Teil des Mittelzuflusses dient dem Ausbau der Technologieplattformen der BRAIN, die Gegenstand der beiden vom BMBF geförderten Innovationsallianzen NatLiFE 2020 und ZeroCarb FP sind. An der bisher größten Finanzierungsrunde im Bereich der Weißen Biotechnologie beteiligen sich die BRAIN-Aktionäre MP Beteiligungs-GmbH (Family Office PUTSCH) in Kaiserslautern, die MIG Fonds, die zu den größten institutionellen Investoren im Bereich Biotechnologie gehören, sowie weitere Kapitalgeber.

BRAIN hat sich in den beiden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Innovationsallianzen NatLiFE 2020 und ZeroCarb FP als Innovationsführer der Weißen Biotechnologie qualifiziert. In der von BRAIN geführten Allianz NatLiFE 2020 mit einem Gesamtvolumen von 30 Mio. Euro forschen und entwickeln insgesamt 22 Partner aus Industrie und Wissenschaft gemeinsam an gesünderen Lebensmitteln und Wirkkosmetika. In der vom BRAIN-Kooperationspartner RWE Power AG koordinierten Allianz ZeroCarb FP (Gesamtvolumen von 46 Mio. Euro) engagiert sich BRAIN als der zentrale Technologiepartner. In der ZeroCarb FP arbeiten insgesamt 21 Partner aus verschiedenen Industrien an dem Ziel, kohlenstoffhaltige, industrielle Abfallströme unter Verwendung von Mikroorganismen in Wertstoffe umzuwandeln.

Zusätzlich zu den Innovationsallianzen wird BRAIN die 'Buy and Build'-Industrialisierungsstrategie des Unternehmens weiter ausbauen. Dabei geht es sowohl um die Übernahme geeigneter Zielunternehmen, als auch darum, die Wertschöpfungskette von BRAIN von der Forschung über die Produktentwicklung bis hin zu den Märkten auszubauen.

Dr. Holger Zinke, Vorsitzender des Vorstandes der BRAIN AG: 'Mit der beschlossenen finanziellen Ausstattung wird BRAIN in die Lage versetzt, die bereits begonnene Expansionsstrategie durch Akquisitionen und Joint-Ventures mit Industriepartnern weiter auszuweiten. Unser Ziel ist es, ein bisher überwiegend in der Forschung und Entwicklung tätiges Biotechnologie-Unternehmen zu einem voll integrierten Industrieunternehmen zu entwickeln.'

Dr. Ludger Müller, Vorsitzender des Aufsichtsrats der BRAIN AG und Geschäftsführer der MP Beteiligungs-GmbH, hebt hervor: 'Die Kapitalerhöhung ist ein weiterer Vertrauensbeweis der BRAIN-Aktionäre in die technologische Führungsrolle, die sich das Unternehmen BRAIN im Zukunftsfeld Bioökonomie erarbeitet hat.'

Michael Motschmann, stellvertretender Vorsitzender des BRAIN-Aufsichtsrats und Vorstand der MIG Verwaltungs AG, ergänzt: 'Mit diesen Weichenstellungen hat BRAIN die große Chance, die sehr gute Position bei der Biologisierung von Industrien weiter auszubauen.'

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/9673bf>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/brain-beschliesst-finanzierungsrunde-von-60-mio-euro-zur-ausweitung-der-buy-and-build-strategie-20613>

### **Pressekontakt**

BRAIN AG

Herr Martin Langer  
Darmstädter Straße -36 34  
64673 Zwingenberg

[ml@brain-biotech.de](mailto:ml@brain-biotech.de)

### **Firmenkontakt**

BRAIN AG

Herr Martin Langer  
Darmstädter Straße -36 34  
64673 Zwingenberg

[brain-biotech.de](http://brain-biotech.de)  
[ml@brain-biotech.de](mailto:ml@brain-biotech.de)

Die BRAIN AG gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen weißen Biotechnologie. Im Rahmen von strategischen Kooperationen identifiziert und entwickelt die BRAIN AG für Industrieunternehmen in der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelbranche innovative Produkte und Lösungen auf Basis der in der Natur vorhandenen aber bislang unerschlossenen biologischen Lösungen. Die aktiven Produktkomponenten ermittelt die BRAIN AG im unternehmenseigenen BioArchive, das zu den umfangreichsten Archiven seiner Art gehört. Seit der Unternehmensgründung im Jahr 1993 ist die BRAIN AG über 80 strategische Kooperationen mit nahezu allen relevanten Akteuren der chemischen Industrie eingegangen. Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem BASF, Bayer Schering, Clariant, DSM, Evonik Industries, Henkel, Nutrinova, RWE, Sandoz, Südzucker und Symrise. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit 102 hoch qualifizierte Mitarbeiter. Für seine wegweisenden Aktivitäten zur nachhaltigen Biologisierung der Chemieindustrie unter Verwendung des Werkzeugkastens der Natur für industrielle Prozesse wurde die BRAIN AG mit ihrem Vorstandsvorsitzenden, Dr. Holger Zinke, 2008 mit dem Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ausgezeichnet.